

Umfrage Nahversorgung

Landkreis lässt Umfrage zur Nahversorgung durchführen

WIE STEHT ES UM DIE NAHVERSORGUNG IM AMBERG-SULZBACHER LAND?

Landkreis lässt Haushaltsbefragung durchführen

Um Hinweise zur bestehenden und zukünftigen Gestaltung der Nahversorgung, also der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs zu gewinnen, lässt der Landkreis Amberg-Weizsäckchen aktuell eine Haushaltsbefragung zur Sicherung und Stärkung der lokalen Nahversorgung durchführen. Wie das Landratsamt in einer Pressemeldung mitteilt, wird damit die Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung (GMA), Büro München, beauftragt. Auf den Ergebnissen aufbauend, sollen im Anschluss Strategien und Ansätze zur Stärkung der regionalen Wertschöpfung erarbeitet werden, die dazu geeignet sind, die lokale Nahversorgung im gesamten Landkreis zu sichern und zu verbessern.

„Für diese Untersuchung sind wir auf den Rat und die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen. Bürgerinnen und Bürger kennen ihre Gemeinde am besten und können mit ihren Informationen einen wichtigen Beitrag leisten“, wird Regionalmanagerin Katharina Schenk, unter deren Federführung die Befragung läuft, in der Presseinfo zitiert. Die GMA führt die Online-Haushaltsbefragungen durch, den Zugang dafür erhalten die Bürger ab Mitte Juli per Postwurfsendung. Abgefragt werden sowohl die Einkaufsgewohnheiten als auch die Beurteilung der aktuellen Versorgungssituation sowie mögliche zusätzliche Versorgungsangebote am Wohnort.

Eine Teilnahme an der Befragung ist unter dem folgenden Link möglich:

Unter allen Teilnehmern verlost der Landkreis zehn Einkaufsgutscheine im Wert von 20 bis 100 Euro. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist losgelöst von der Befragung durch die GMA, die anonym ist, und erfordert eine separate Dateneingabe, die nur zur Ermittlung der Gewinner dient. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert nur wenige Minuten. Je Haushalt soll nur eine Person an der Befragung teilnehmen. Die Befragung läuft bis 20. August. Fragen dazu nehmen Michael Schmitt (089 2101992 24, michael.schmitt@gma.biz) oder Katharina Schenk (regionalmanagement@amberg-sulzbach.de) entgegen.